

Die volle Ausbeute für den TSV Mannheim

Hockey: Der Zweitligist schlug Zehlendorf mit 6:1 und Charlottenburg mit 3:0 Toren

Einen perfekten Start in die Saison hatten hingegen die Herren des TSV Mannheim in der 2. Liga. Einem überraschend deutlichem 6:1 (4:0) gegen die Zehlendorfer Wespen folgte gestern ein souveränes 3:0 (2:0) gegen den SC Charlottenburg. „Wir haben die guten Ergebnisse aus den letzten Testspielen am Wochenende bestätigt“, freute sich Trainer Uli Weise über den guten Auftakt.

Vor allem in der ersten Hälfte gegen die Wespen aus Zehlendorf trumpften die Mannheimer auf und lagen nach 35 Minuten bereits mit 4:0 vorne. Der Anschlusstreffer der Berliner zum 1:4 weckte den TSV schließlich aus einer Schwächephase wieder auf, so dass nach Toren von Lukas Goerdts (3), Ulf Stemler, Tobias Schreiber und Julien Keibel am Ende ein deutlicher 6:1-Sieg stand.

Gegen die Charlottenburger reichte eine solide Vorstellung, um nach Toren von Florian Proske (2) und Thomas Neumann mit 3:0 zu gewinnen. „Charlottenburg hatte kaum einmal eine Aktion in unserem Kreis, deshalb geht der Sieg in Ordnung“, zeigte sich Weise zufrieden mit dem Tun seiner Mannschaft.



Rückkehrer Maximilian Schulz-Linkholt fügte sich bestens ins Spiel seines neuen Teams im Heimatverein TSV Mannheim ein. Foto: vaf